



| Beratung  | Datum      | Behandlung | Ziel    |
|---|------------|------------|---------|
| <b>Ausschuss für Recht, Wirtschaft und Arbeit</b> | 19.10.2022 | öffentlich | Bericht |

**Betreff:**  
**Sicherheitsgefühl in Nürnberg 2021**

**Anlagen:**  
Auswertung und Bericht des Amtes für Stadtforschung und Statistik  
Sachbericht

**Bericht:**

Das Amt für Stadtforschung und Statistik fragt in regelmäßigen Abständen von vier Jahren im Rahmen der Wohnungs- und Haushaltserhebung das Sicherheitsempfinden der Nürnberger Bürgerinnen und Bürger Nürnbergs ab. Dies ergänzt die Analysen zur objektiven Sicherheitslage, die durch die Polizei mittels der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) und der Stadt Nürnberg im jährlichen Sicherheitsbericht bekannt gegeben werden.

Nachdem sich die objektiven Zahlen zur Kriminalitätsbelastung weiterhin verbessert haben, spiegelt sich dies auch in den zum Teil deutlich verbesserten Umfragewerten zum Sicherheitsgefühl wider. Dies betrifft vor allem die besonders für das Sicherheitsgefühl relevanten Bereiche der eigenen Wohnung und Wohngegend bzw. der Kriminalität als gesellschaftliches Problem.

Deutliche Unterschiede beim Sicherheitsempfinden sind nach wie vor bei Geschlecht, Alter und bei einzelnen Stadtteilen festzustellen. Die Beurteilung von Müll und Schmutz als Problem der öffentlichen Sicherheit und Ordnung hat sich weiter deutlich verschärft.

Eine Bewertung der Umfrageergebnisse durch die Stadtverwaltung erfolgt mit einer zusammenfassenden Stellungnahme des Ordnungsamts.

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

- Kosten noch nicht bekannt

- Kosten bekannt

|                            |   |                                    |  |
|----------------------------|---|------------------------------------|--|
| <b><u>Gesamtkosten</u></b> | € | <b><u>Folgekosten</u></b>          | € pro Jahr   |
|                            |   | <input type="checkbox"/> dauerhaft | <input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum |
| davon investiv             | € | davon Sachkosten                   | € pro Jahr   |
| davon konsumtiv            | € | davon Personalkosten               | € pro Jahr   |

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**  
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt,  
ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

### 2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)  
 Ja  
 Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans  
 Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)  
 Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

### 2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

### 3. Diversity-Relevanz:

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Der Bericht geht ausführlich auf die unterschiedlichen Bedürfnisse verschiedener Personengruppen ein.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
- StA**
- 3. BM/SÖR**
- Ref. VI/Stpl, Ref. V**

